Mönsheim im Blick

GEMEINDE MÖNSHEIM

Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

AMTLICHE INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS UND NACHRICHTEN DER VEREINE UND ORGANISATIONEN

Nr. 32 | 10.8. 2017

Herausgeber: Bürgermeisteramt Mönsheim • Schulstraße 2 • 71297 Mönsheim
Verlag: Printsystem Druck- und Verlagshaus • Schafwäsche 1-3 • 71296 Heimsheim

www.moensheim.de

@ Amtsblatt auch online unter: www.moensheimimblick.de

In dieser Ausgabe:

Öffentliche Einrichtungen	2
Kino-Mobil	3
Amtliches	5
Kindergärten	8
Aus anderen Ämtern	9
Bereitschaftsdienste	9
Kirchen	10
Vereine	13
Sonstiges	16
Impressum	16
Anzeigen	17
Kino-Programm Weil der Stadt	20

GEMEINDE MÖNSHEIM
SOZIALES NETZWERK

Wanderung der Mesamer Tausendfüßler

am 29. August 2017

Die erste Tour startet um 14 Uhr am Parkplatz beim Appenbergsportgelände.

Herr Walter Knapp hat die erste Wanderung für die Mesamer Tausendfüßler geplant und wird uns unterwegs Wissenswertes über die Orte die wir erwandern berichten.

Wir wandern in einer Höhe zwischen 342 m und 450 m und werden dabei eine Strecke von ca. 9,5 km zurücklegen.

Von der Wanderung ist nur bekannt, dass sich **Start- und Endpunkt** beim Parkplatz des Appenbergsportgeländes befinden.

Anhand des unten dargestellten Streckenprofils kann man nun versuchen, den Streckenverlauf auszuknobeln. Viel Spaß dabei.

Wegbeschaffenheit: Wir bewegen uns hauptsächlich auf Feld- und Waldwegen, kurze Abschnitte auch auf Trampelpfaden, die Trittsicherheit erfordern. Nur auf einer Strecke von ungefähr einem Kilometer wandern wir auf Asphalt. Festes Schuhwerk ist zu empfehlen, auch können Wanderstöcke eine Hilfe sein.

Bei unsicherer Wetterlage bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim nachfragen ob die Tour stattfindet.

Wir freuen uns über viele Mitwanderer!

Wichtiger Hinweis: Unbedingt bis spätestens 22.08.2017 anmelden.

C-Jugend-Feldturnier

Jahrestag mit Stockbrot

Mit Kino-Programm Weil der Stadt auf Seite 20

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

E-Mail: rathaus@moensheim.de

Telefonzentrale 9253-0
Frau Cirica Fax 9253-10

Bürgermeister
Herr Fritsch 9253-15

Vorzimmer, Amtsblatt, Vermietungen Alte Kelter und Festhalle
Frau May 9253-22

Geburten, Heiraten, Sterbefälle, Sozial- und Rentenangelegenheiten, Friedhofswesen
Frau Cirica 9253-11

Einwohnermeldeamt, Pässe
Frau Hahn 9253-12

Bauamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt, Personalwesen, Gutachterausschuss
Herr Arnold 9253-13

Gemeindekämmerei, Steueramt, Vermietungen Sporthalle
Herr Scheytt 9253-20

Gemeindekasse, Verbrauchsabrechnungen, Verwaltung Gemeindegrundstücke, Wohnbauförderung
Frau Gille 9253-23

Soziales Netzwerk der Gemeinde Mönsheim
Mo 10–12 Uhr + 14–16 Uhr
Mi, Do, Fr 10.00–12.00 Uhr
Telefon: 07044 9253-14

Ordnungsamt
Dirk Albrecht 0159 04237136

Alte Kelter 9253-27

Freibad
Badmeister 907471
Fax 907469

Grund- und Hauptschule Appenberg
Sekretariat Frau Eder 5454/Fax 914680
Hausmeister Herr Pogoda 914682

Kindergärten
Grenzbachstraße 7744
Baumstraße 914710

Wassermeister 9039517 *
*(Weiterleitung auf Mobilfunk)

Kläranlage Grenzbach
Herr Ludwig (vor Ort) 8558 oder 0160 96997346
Herr Bachmaier 0711 28946552 u. 0173 7275913

Appenbergsporthalle
Hausmeister Herr Schaan 5335

Bauhof Heckengäu
75449 Wurmberg, Öschelbronner Str. 64
Telefon 07044 903194 Fax 07044 9039516
E-Mail: bauhof@wimsheim.de

Wichtige Telefonnummern

Euronotruf-Nummer **112**
Integrierte Leitstelle 07231 12940
Feuerwehrhaus 5399
Feuerwehrkommandant H. Oliver Pfrommer

Polizei-Notruf **110**
71296 Heimsheim, Marktplatz 2 07033 31457
Polizeirevier Mühlacker, Enzstraße 22 07041 9693-0

Deutsches Rotes Kreuz **112**
Rettungsleitstelle Pforzheim-Enzkreis e.V.

Krankentransport und Unfallrettung **19222**

Diakoniestation Heckengäu **8686**
Büro Wimsheim Fax 8174

Notariat Mühlacker
Frau Notarin Drung 07041 8118930

Forstamt
Herr Schiz 07233 942246

Schornsteinfegermeister 07044 9168655
Herr Mumm Fax 07044 9168657

Straßendienst (außerorts)
Straßenmeisterei Maulbronn 07043 951940

Tierheime
Böblingen 07031 25010
Pforzheim 07231 154133

Haus Heckengäu
Altenpflegeheim Heimsheim 07033 5391-0

EnBW (bei Stromstörungen)
Regionalzentrum Nordbaden
Störungsstelle 0800 3629477
Service-Hotline 0800 9999966

Kirchen
Telefonnummern finden Sie unter: „Kirchliche Nachrichten“

Öffnungszeiten Landratsamt Enzkreis

Montag	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung	07231 30890

Soziale Dienste

DRK Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V.
Rettungsdienst/Krankentransport 19222
Kurse 07231 373-220
(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber)

Essen auf Rädern (Menüservice)
Frau Uibel 07231 373-240
r.uibel@drk-pforzheim.de

Seniorenerholung + Seniorenreisen
Frau Augenstein 07231 373-210
r.augenstein@drk-pforzheim.de

Seniorenzentrum + Tagespflege
Telefon 07041 819-0

Betreutes Wohnen Mühlacker + Pforzheim
Frau Heidt 07041 819-500

Betreutes Wohnen Neuenbürg + Ötisheim
Frau Weingärtner 07082 600-93
i.weingaertner@drk-pforzheim.de

Consilo
Beratungsstelle für Hilfen im Alter und DemenzZentrum
Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker
Sie erreichen uns in der Regel Montag–Freitag von 8.00–13.00 und nach Vereinbarung
DemenzZentrum 07041 81469-0
Pflegestützpunkt Enzkreis für den Bereich Mühlacker und Ötisheim 07041 81469-22
Gebiet Heckengäu: 07041 81469-23
Gebiet Stromberg 07041 81469-21
Jeden Dienstag von 10.00–11.00 Sprechstunde im Rathaus Maulbronn
Telefon während dieser Zeit 07043 10327

Caritas Ludwigsburg – Waiblingen – Enz
Zeppelinstraße 7, 75417 Mühlacker
Telefon 07041 5953
Dienstag ganztags
Mittwoch nachmittags
Donnerstag vormittags
Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 14424-0, Fax: 07231 14424-14
Mobiler Dienst und Essen auf Rädern

Jugendamt Enzkreis
Frau Bickel 07231 3081784
Nadine.Bickel@enzkreis.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim
Telefon 07231 30870
Bietet kostenfreie und vertrauliche Beratung und Therapie bei Fragen und Problemen. In Krisensituationen können Sie sofort einen Termin erhalten.

Tagesmütter Enztal e. V.
Bahnhofstraße 96, 75417 Mühlacker
Telefon 07041 8184711
info@tagesmuetter-enztal.de

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe
Verschiedene Selbsthilfegruppen für Alkoholkranke und deren Angehörige
Do. 19.00 Uhr im Haus der Begegnung/Leonberg
Telefon 07033 31583 oder 07152 25696
Fax 07033 31881

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme, bwlv Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH
Luisenstraße 54–56, 75712 Pforzheim
Telefon 07231 139408-0
Fax 07231 139408-99
Sprechstunde Mo. 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Kreisseniorenrat e.V.
Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim
Telefon 07231 357717
Fax 07231 357708

Telefonseelsorge Nordschwarzwald
Telefon 0800 1110111

KISTE
Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrung
Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim,
Telefon 07231 30870

Sterneninsel e.V.
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008, mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Versicherungsanstalt

Deutsche Rentenversicherung
Freiburger Straße 7, 75179 Pforzheim
Telefon 07231 9314-20
Fax 07231 9314-60
aussenstelle.pforzheim@drv-bw.de
Mo., Di., Mi. 8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
Do. 8.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Fr. 8.00–12.00 Uhr
Deutsche Rentenversicherung
Kelterplatz 7, 75417 Mühlacker
Terminvereinbarung unter: Telefon 07231 931420

MoKi Ludwigsburg
www.moki-ludwigsburg.de

Samstag, 9.September
Kelter Mönsheim

um 15.00 Uhr Eintritt: EURO 5,--

ICH – EINFACH UNVERBESSERLICH 3

95 Min., FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 8
Der Ex-Superverbrecher Gru arbeitet mit seiner Frau als Agent der Anti-Verbrecher-Liga. Er bekommt es mit seinem bisher unbekannten Zwillingsbruder Dru zu tun. Die beiden Zwillingsbrüder könnten unterschiedlicher nicht sein, doch als Superschurke Balthazar Bratt mit einem teuflischen Plan auftaucht, müssen Gru und Dru sich zusammenraufen. Leider sind die Minions wieder mal keine große Hilfe – im Gegenteil...
Beste Unterhaltung!

um 17.15 Uhr Eintritt: EURO 6,--

VALERIAN

- Die Stadt der tausend Planeten

138 Min., FSK: ab 12 Jahren
Valerian und Laureline sind Spezialagenten der Regierung und mit der Aufrechterhaltung der Ordnung im gesamten Universum beauftragt.Auf Anordnung ihres Kommandanten begeben sie sich auf eine Sondermission in die atemberaubende, intergalaktische Stadt Alpha: einer Mega-Metropole, die Tausende verschiedener Spezies aus den entlegensten Winkeln des Universums beheimatet. Doch nicht jeder auf Alpha verfolgt dieselben Ziele – tatsächlich sind imVerborgenen Kräfte am Werk, die alle Bewohner der Galaxie in große Gefahr stürzen könnten… **Optisch überwältigend, super Science-Fiction!**

um 20.00 Uhr Eintritt: EURO 6,--

SOMMERFEST

92 Min., empf. ab 14 J.
„Woanders weißt Du selbst, wer Du bist – hier wissen es die anderen: Das ist Heimat.“ Stefan, mäßig erfolgreicher Theaterschauspieler in München, kommt nach zehn Jahren zurück nach Bochum, um den Haushalt seines verstorbenen Vaters aufzulösen. Drei Tage, dann will er wieder zurück sein. Aber da sind sie wieder alle, Kumpel, Freunde, Omma Änne, alles Originale in der weiten Welt des Ruhrgebiets, der Welt seiner Kindheit und Jugend. Und – so sehr er sich auch vor einer Begegnung drücken will – da ist auch noch Charlie...
Sönke Wortmann: „Ein Film über älter werden, über Liebe überhaupt und über Tod. Eine sehr, sehr ernste Komödie.“

Kinderferientag – Tobel

Ihr Bauhof Heckengäu informiert: Baubeginn beim Zweckverband Bauhof Heckengäu

Mit der Gründung des Zweckverbands Bauhof Heckengäu wurde durch die Verbandsversammlung auch die Entscheidung getroffen, den Bauhof am gemeinsamen Standort in Wurmberg zu erweitern. An diesem Standpunkt können durch die Erweiterung alle Fahrzeuge, Geräte und Materialien zentral stationiert bzw. gelagert werden.

Anfang 2015 wurden die Vorentwürfe in der Verbandsversammlung beraten und in der Folge entschied sich der Zweckverband für die Errichtung einer Einhausung der Freifläche mittels einer Stahlkonstruktion, welche mit Trapezblech in Sandwichbauweise verkleidet und eingedeckt wird. Ende 2015 konnte dann die Auftragsvergabe erfolgen. Positiv wirkt sich aus, dass durch die Vergabe der Halle in einer Systembauweise eine deutliche Kostenreduzierung erzielt werden konnte.

Nach der Erteilung der Genehmigungen konnte nunmehr mit den Bauarbeiten begonnen werden. Neben den Baufirmen ist auch der Bauhof tätig, um in Eigenleistung z. B. die Waschplatte einzubauen. Nach der Fertigstellung der Fundamente erfolgt die Montage der Stahlkonstruktion.

Anbei ein paar Impressionen von der Baustelle.

Ihr Team vom Bauhof Heckengäu

Amtliches

Aus dem Gemeinderat

Bericht Gemeinderatssitzung, 20. Juli 2017

Hochwasserschutz Paulinensee

Ingenieur Jörg Koch vom Büro Wald+Corbe erläuterte dem Gemeinderat das Ergebnis der Ausschreibung. Nach der öffentlichen Bekanntmachung der auszuführenden Arbeiten im Staatsanzeiger, in der Pforzheimer Zeitung und in der Leonberger Kreiszeitung sind acht Angebote eingegangen. Nach der formalen Prüfung der Angebote mussten vier Bieter von der Wertung ausgeschlossen werden, weil diese nicht die erforderlichen Nachweise vorgelegt hatten. Die verbliebenen Angebote waren alle vollständig, korrekt kalkuliert und entsprachen somit den Vorgaben der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB), nach denen sich die Gemeinde zu richten hat. Die Preisspanne dieser Anbieter bewegt sich zwischen 1,924 Millionen Euro und 2,343 Millionen Euro. Auch das günstigste Angebot liegt damit erheblich über der ursprünglichen Kostenberechnung vom Januar 2016 (1,210 Millionen Euro). Herr Koch erläuterte, dass dies vor allem drei Ursachen habe:

- Durch Auflagen und Bedingungen aus der Baugenehmigung mussten zusätzliche Leistungen mit ausgeschrieben werden, die in der Summe mit 272.000 Euro Mehrkosten zu Buche schlagen;
- Die Baugrunduntersuchung hat ergeben, dass der Untergrund weniger tragfähig ist als angenommen. Deshalb musste für das Auslassbauwerk die doppelte Anzahl an Rammpfählen vorgesehen werden. Die Mehrkosten daraus bezifferte Herr Koch mit rund 77.000 Euro.
- Durch die extrem gute Konjunktur haben die Firmen genug Arbeit, was wiederum steigende Preise zur Folge hat, in diesem Fall rund 400.000 Euro.

Bei solch einer hohen Überschreitung der ursprünglich kalkulierten Kosten muss auch die Möglichkeit der Aufhebung der Ausschreibung mit anschließender erneuter Ausschreibung in Betracht gezogen werden. Diese könnte unter Umständen günstigere Preise bringen. Dies, so Herr Koch, sei seines Erachtens aber nur theoretisch gegeben. Bei der derzeitigen Marktauslastung sei keine Verringerung des Preisniveaus zu erwarten. Außerdem müsse berücksichtigt werden, dass eine nochmalige Ausschreibung auch eine Verzögerung des Baubeginns mit sich bringen würde. Angesichts der Tatsache, dass in der Baugenehmigung ein Bauverbot in den Monaten Februar und März verfügt wurde (Amphibienwanderung), würde sich der Baubeginn auf April oder Mai 2018 verzögern. Der nun günstigste Bieter (Firma Brodbeck aus Metzingen) sei als leistungsfähige Firma bekannt und könnte mit den Arbeiten zeitnah beginnen.
In der anschließenden Aussprache des Gemeinderates wurde betont, dass es sich hier schließlich um ein Hochwasserschutzprojekt handele und es nicht angebracht sein, nochmals ein Dreivierteljahr mit den Bauarbeiten zu warten. Man schloss sich außerdem den Bedenken des Ingenieurs an und bezweifelte, dass eine erneute Ausschreibung günstigere Preise bringen würde. Es wurde **einstimmig beschlossen, die Arbeiten an die Firma Brodbeck aus Metzingen zum Angebotspreis in Höhe von 1.924.225,98 Euro zu vergeben.**

Im Anschluss daran wurde die Frage der **Finanzierung** diskutiert. Vorsorglich ist im Haushaltsplan 2017 eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.500.000 Euro eingestellt, die von der Kommunalaufsicht auch genehmigt wurde. Bereits in früheren Sitzungen hatte die Verwaltung den Vorschlag vorgetragen, die jährlichen Kreditaufwendungen (Zins und Tilgung) über eine entsprechende Erhöhung der Grundsteuer B zu finanzieren. Dabei liegt der Gedanke zugrunde, dass alle Grundstückseigentümer, egal ob im Tal oder auf dem Berg, gleichermaßen durch die Kosten der Hochwasserschutzmaßnahme belastet würden. In einer separaten Tabelle im Haushaltsplan soll dabei dargestellt werden, dass die Mehreinnahmen durch die Erhöhung der Grundsteuer B den Ausgaben für Zins und Tilgung entsprechen. Gemeindekämmerer Andreas Scheytt hat beispielhaft die Kreditbelastung dargestellt, wie sich diese bei einem 10-, 20- oder 30-jährigen Kredit der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) ergeben würde. Zugute kommt der Gemeinde hierbei das günstige Zinsniveau, das aktuell zwischen 0,31 % (10 Jahre Laufzeit) und 0,8 % (30 Jahre Laufzeit) liegt. Bürgermeister Fritsch betonte, dass in dieser Sitzung noch nicht über die konkrete Aufnahme des Kredites beschlossen werden könne. Hierzu müssen in einer späteren Sitzung Angebote von verschiedenen Kreditinstituten eingeholt werden. Es gehe ihm lediglich darum, dass der Gemeinderat im Grundsatz dem Vorschlag zustimme, die Kreditlasten über die Grundsteuererhöhung zu finanzieren. Es sei auch nicht vorgesehen, aufgrund der Kostensteigerung einen höheren Kredit aufzunehmen. Die Mehrkosten gehen voll zu Lasten der Rücklagen.
Ergänzend zum Vortrag der Verwaltung betonte Herr Dr. Göppert von Wald+Corbe, der seinerzeit das Hochwasserschutzkonzept

erarbeitet hatte, dass sein Büro und die Verwaltung bis zuletzt alles versucht haben, doch noch an Zuschussmittel zu kommen, es dafür bei der derzeitigen Rechtslage aber leider keine Chance gebe. Erneut wies er darauf hin, dass die Gemeinde für ihre frühere sorgsame Planung, nämlich die Tallage nicht extrem zu bebauen, nun „gestraft" würde. Das Nutzen/Kosten–Verhältnis sei kleiner 1, was eine Bezuschussung nicht rechtfertige.

Die Vertreter der Bürgerliste Mönsheim schlugen vor, zur Kreditfinanzierung nicht nur die Grundsteuer, sondern auch die Gewerbesteuer von derzeit 310 % auf 320 % zu erhöhen. Mönsheim habe den kreisweit niedrigsten Gewerbesteuerhebesatz. Bürgermeister Fritsch nahm den Vorschlag auf, wies aber darauf hin, dass die Gewerbesteuer vom Ertrag abhänge und deshalb nicht so verlässlich sei wie die Grundsteuer. Als Kompromiss schlug er vor, den Gewerbesteuerhebesatz mit der Haushaltssatzung 2018 um lediglich 5 % -Punkte zu erhöhen, diese Erhöhung aber nicht an den Kredit zu knüpfen und nach dessen Rückzahlung wieder herabzusetzen, sondern als allgemeines Finanzinstrument zu nutzen und die allgemeine Teuerungsrate damit etwas abzufedern. Dies fand allgemein Zustimmung.

Die Festlegung der künftigen Steuerhebesätze konnte in dieser Sitzung nicht endgültig beschlossen werden. Dies muss im Rahmen der Haushaltsplanung 2018 geschehen. **Der Gemeinderat beschloss aber einstimmig, den Entwurf des Haushaltes 2018 mit den entsprechend erhöhten Hebesätzen zu erstellen und die Finanzierung der Kreditbelastung entsprechend darzustellen.**

Im Hochwasserschutzkonzept ist unter anderem ein weiteres Rückhaltebecken im Grenzbachtal vorgesehen. In der Gemeinderatssitzung am 8. September 2016 hatte der Gemeinderat die Planung dieses weitern Hochwasserdamms zurückgestellt. Stattdessen wurde dem Büro Wald+Corbe der Auftrag erteilt zu prüfen, ob dieses große Rückhaltebecken nicht durch mehrere kleine Becken im Zuflussbereich des Grenzbachs ersetzt werden kann. Herr Dr. Göppert hat sich dieser Frage angenommen. Er erläuterte, dass diese Variante grundsätzlich immer mitgeprüft werde. In seinem Vortrag stellte er dar, dass sowohl eine Kaskadenlösung im Hauptgewässer, wie auch mehrere dezentrale Rückhaltungen in den Seitengewässern wasserwirtschaftlich und auch finanztechnisch nicht zu empfehlen seien. Gegenüber einem Einzelbecken sei bei mehreren kleineren dezentralen Becken ein insgesamt deutlich größeres Gesamtvolumen erforderlich. Außerdem seien an all jenen Einzelbecken die Ablass- und Entlastungsbauwerke notwendig, also diejenigen Bauteile, die im Verhältnis am teuersten sind. Darüber hinaus sei der Flächenverbrauch insgesamt wesentlich größer und der Personalaufwand für die Unterhaltung der Becken ebenfalls höher. Außerdem sei es für die Rückhaltung aufgrund der sogenannten „inhomogenen Überregnung" immer am günstigsten, wenn das Becken so nah wie möglich an der zu schützenden Ortslage gebaut wird.

Am Ende sagte Herr Dr. Göppert noch zu, im Herbst einen Vortrag über das Starkregenmanagement mit dessen Risiken und Chancen zu halten.

Tiefbaumaßnahmen 2018

Der Gemeinderat hatte sich mit der Frage zu befassen, welche Tiefbaumaßnahme 2018 durchgeführt werden soll. Für die Sanierung der Jahnstraße einschließlich Neuverlegung der Wasserleitung gibt es eine Vorplanung, die dem Gemeinderat bereits in der Sitzung am 14. Juli 2016 erläutert wurde. Die Umsetzung war zunächst für das Jahr 2017 vorgesehen, wurde dann aber zurückgestellt. Bernhard Fortanier von den Kirn Ingenieuren rief die Planung nochmals in Erinnerung und erläuterte dabei auch die kalkulierten Kosten. Diese beliefen sich ursprünglich auf 750.000 Euro für den Straßenbau und 340.000 Euro für den Neubau der Wasserleitung. Analog der Kostenentwicklung beim Hochwasserschutz ging der Ingenieur allerdings davon aus, dass bei einer Ausschreibung im Winter 2017/2018 auch hier die Preise höher liegen werden.
Aufgrund eines Hinweises von Gemeinderat Michael Krug, der das entsprechende Anliegen der Firmen im Gewerbegebiet „Unter dem Langen Graben" vorgetragen hatte, wurden die Kirn Ingenieure beauftragt, auch die Sanierung des Rotweges ab der Iptinger Straße bis zum Abzweig in Richtung Langer Graben zu untersuchen. Es ist bekannt, dass die Straße in diesem Bereich kaputt ist und eine einfache Deckenerneuerung nicht hilft. Die Sanierung dieses Abschnittes kommt auf rund 320.000 Euro. Die Erneuerung der Wasserleitung in diesem Bereich würde weitere 180.000 Euro kosten.
Aufgrund der Kostensteigerung beim Hochwasserschutz hat die Verwaltung eine Zusammenstellung der anstehenden Ausgaben in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 erstellt. Darin enthalten waren sämtliche bereits beschlossenen Maßnahmen. Um die Rücklagen nicht zu gering werden zu lassen, können im Jahr 2018 keinesfalls beide Tiefbaumaßnahmen durchgeführt werden. **Deshalb beschloss der Gemeinderat für das Jahr 2018 die Sanierung des Rotweges im oben genannten Bereich zu finanzieren und die Sanierung der Jahnstraße weiter zurückzustellen.** Herr Fortanier merkte noch an, dass in dem Teilstück noch der Kanal untersucht werden sollte, er aber nicht davon ausgeht, dass es dort größere Schäden gibt.

Redaktionsstatut für das Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

Für Veröffentlichungen im Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim gelten bestimmte Regeln, die in den vergangenen rund 50 Jahren, seit es das Amtsblatt gibt, durch Einzelbeschlüsse des Gemeinderates festgelegt wurden. Letztmalig war das am 6. April 2017 der Fall, als eine rechtliche Vorgabe für Veröffentlichungen vor Wahlen umgesetzt werden musste. Bereits damals hatte die Verwaltung angekündigt, ein Redaktionsstatut vom Gemeinderat beschließen lassen zu wollen, welches alle bisherigen Einzelbeschlüsse zusammenfasst. Der Vorsitzende betonte, dass sich durch dieses Redaktionsstatut nichts ändern wird. Alles darf wie seither veröffentlicht werden. Es sei nun eben zusammengefasst geregelt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die vorgelegte Richtlinie. Diese wurde bereits im letzten Amtsblatt mit vollem Inhalt bekanntgemacht. Darauf wird an dieser Stelle verwiesen.

Weitere Beschlüsse des Gemeinderates

- Ein schmaler (ungefähr einen halben Meter breiter) Streifen der Buigenrainstraße vor den Anwesen 9, 13 und 15 wird den jeweiligen Anliegern verkauft. Dort reicht die private Grundstücksgrenze bereits jetzt in den Geh-/Straßenbereich und kann so besser abgegrenzt werden. Als Orientierung dienen die dort befindlichen Pflanzinseln.
- Die Spenden, die im vergangenen Quartal bei der Gemeinde eingegangen sind, wurden vom Gemeinderat genehmigt.

Anfragen aus dem Gemeinderat

- Eine Beschilderung der Weissacher Straße als Radweg Richtung Weissach wird ergänzt. Für August ist eine Befahrung des ganzen Radwegnetzes mit Überprüfung der Beschilderung geplant. Nach Mitteilung des Landratsamts plant der Enzkreis im Jahr 2018 eine Überarbeitung des gesamten Radwegenetzes.
- Das 30-km/h-Schild in der Pforzheimer Straße wurde bereits wieder provisorisch aufgestellt.
- Die Gemeinde wird im Planfeststellungsverfahren für die Kreisstraße Richtung Flacht noch förmlich angehört und kann dann eine Stellungnahme abgeben.
- Der Landschaftserhaltungsverband wird den Förderantrag für das Heckenpflegekonzept stellen. Krankheitsbedingt ist dies bisher noch nicht erfolgt.
- Für die Bepflanzung des Lärmschutzwalls wird es noch eine Fertigstellungspflege geben.
- Die Straßenmeisterei wird auf die mangelhafte Bepflanzung der Böschung an der Landesstraße beim Bauhof hingewiesen, ebenso auf die zugewachsene Querungshilfe beim Kreisverkehr.
- Der Bauhof wird beauftragt, die Querrinnen an der Waldzufahrt hinter dem Freibad vom Schotter zu befreien.
- Der Hausmeister wird sich die Zugangstreppe zum Haupteingang der Schule anschauen, ob Verbesserungen mit einfachen Mitteln möglich sind.
- Beim Landratsamt wird angeregt, das mobile 24-Stunden-Blitzgerät auch in Mönsheim einzusetzen.
- Über eine Veränderung der Schaltzeiten der Fußgängerampel ist nichts bekannt.

Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im Rathaus,
Schulstraße 2, 71297 Mönsheim
Öffnungszeiten des Büros sind
Montag von 10.00 –12.00 Uhr und 14.00 –16.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag von 10.00 –12.00 Uhr.
In dieser Zeit sind wir auch telefonisch
unter der Telefonnummer: 925314 erreichbar
oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de

Wenn Sie nicht zu den Öffnungszeiten ins Rathaus kommen können, können Sie gerne auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten mit uns vereinbaren.

Büro des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Wünschen Sie ein persönliches Beratungsgespräch?
Haben Sie Fragen rund ums Alter?
Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?
Besuchen Sie uns in unserem Büro.
Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt und es ist keine Anmeldung erforderlich.
Geänderte Öffnungszeiten in der Urlaubszeit:
Vom 31. Juli bis 20. August hat das Büro Montagnachmittag nicht geöffnet.
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch , Donnerstag, Freitag von 10.00 –12.00 Uhr

Gemeinsam schmeckt es am besten

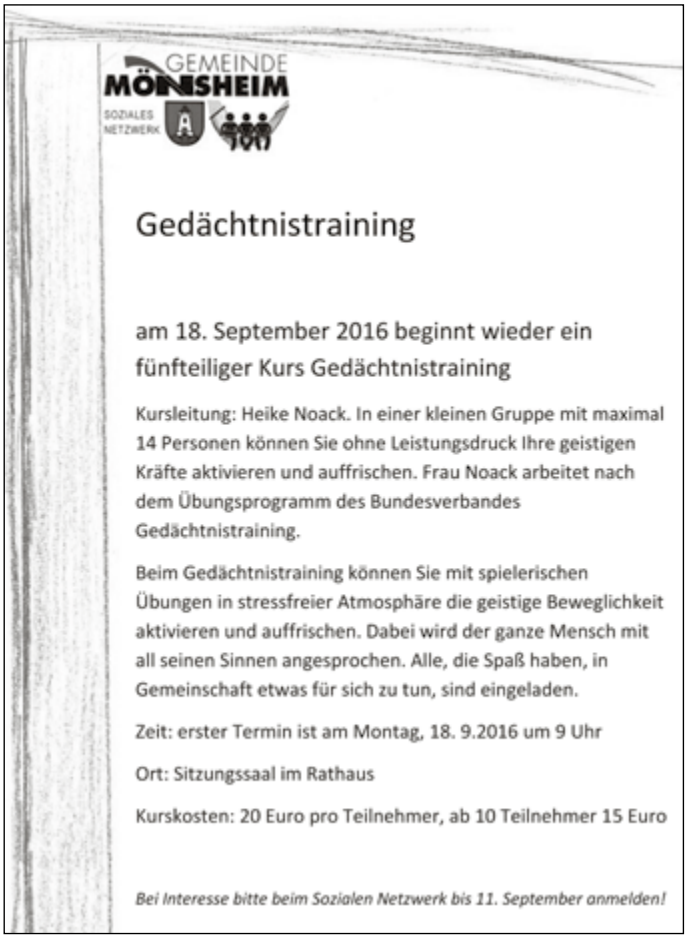
Am Donnerstag, 17. August 2017 um 12.00 Uhr findet wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.
Es gibt Königsberger Klopse mit Salzkartoffeln und grünem Salat. Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk enthalten. Bitte bis 16. August im Rathaus Mönsheim spätestens anmelden.
Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.
An dieser Stelle auch ein Dankeschön an unsere Essenslieferanten, die uns mit dem köstlichen Essen beliefern. Sie gehen auf alle unsere Wünsche ein und alles klappt immer hervorragend.

Mönsheimer fahren für Mönsheimer

Kostenlose Einkaufsfahrten
Am Freitag, 18. August 2017 findet eine Einkaufsfahrt statt.
Die nächste Einkaufsfahrt findet am 1. September statt.
Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an.Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an.Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt.Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird. Die Fahrer sind ehrenamtlich tätig.
Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Kräuterspaziergang

am 13. September mit Frau Kleiner, Kräuterpädagogin
Treffpunkt: um 17.00 Uhr vor der Alten Kelter
Kosten: 7 Euro
Anmeldung: beim Sozialen Netzwerk Mönsheim


GEMEINDE MÖNSHEIM
SOZIALES NETZWERK

Gedächtnistraining

am 18. September 2016 beginnt wieder ein fünfteiliger Kurs Gedächtnistraining

Kursleitung: Heike Noack. In einer kleinen Gruppe mit maximal 14 Personen können Sie ohne Leistungsdruck Ihre geistigen Kräfte aktivieren und auffrischen. Frau Noack arbeitet nach dem Übungsprogramm des Bundesverbandes Gedächtnistraining.

Beim Gedächtnistraining können Sie mit spielerischen Übungen in stressfreier Atmosphäre die geistige Beweglichkeit aktivieren und auffrischen. Dabei wird der ganze Mensch mit all seinen Sinnen angesprochen. Alle, die Spaß haben, in Gemeinschaft etwas für sich zu tun, sind eingeladen.

Zeit: erster Termin ist am Montag, 18. 9.2016 um 9 Uhr

Ort: Sitzungssaal im Rathaus

Kurskosten: 20 Euro pro Teilnehmer, ab 10 Teilnehmer 15 Euro

Bei Interesse bitte beim Sozialen Netzwerk bis 11. September anmelden!

Mesamer Tausendfüßler

Am Dienstag, den 29. August startet die erste Tour um 14.00 Uhr am Parkplatz beim Appenbergsportgelände.
Herr Walter Knapp hat die erste Wanderung für die Mesamer Tausendfüßler geplant und wird uns unterwegs Wissenswertes über die Orte, die wir erwandern, berichten.
Wenn Sie mitwandern möchten, melden Sie sich bitte verbindlich bis zum 22. August beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an.
Start- und Endpunkt unserer Wanderung ist der Parkplatz beim Appenbergsportgelände in 425 m über NN.
Von dort aus bewegen wir uns in einer Höhe zwischen 392 m und 450 m und legen dabei eine Strecke von ca. 9,5 km zurück.
Nach 5 km ist eine Rast geplant, gegen einen Unkostenbeitrag gibt es dort eine kleine Stärkung.
Wegbeschaffenheit: Wir bewegen uns hauptsächlich auf Feld- und Waldwegen, kurze Abschnitte auch auf Trampelpfaden, die Trittsicherheit erfordern. Nur auf einer Strecke von ungefähr einem Kilometer wandern wir auf Asphalt.
Festes Schuhwerk ist zu empfehlen, auch können Wanderstöcke eine Hilfe sein.
Bei unsicherer Wetterlage bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim nachfragen, ob die Tour stattfindet.
Wir freuen uns über viele Mitwanderer!

Kindergärten

Naturkindergarten Mönsheim

Waschbären, Waldpiraten und Sonnenkäfer

Seit nun fast einem Jahr gibt es den Natur- und Waldkindergarten in Mönsheim. Grund genug, diesen Jahrestag entsprechend zu feiern! Also wurden Kinder, Eltern und Interessierte von Nah und Fern eingeladen, am 22. Juli die Vielseitigkeit der Natur zu entdecken und in das Leben der Naturkinder hineinzuschnuppern.

Rund 200 Gäste nutzten diese Gelegenheit und hatten sichtlich viel Spaß daran, Knete selbst herzustellen, Lavendelseife zu produzieren und den von den „Mönsheimer Waschbären" schon Tage vor dem Fest aufgebauten Barfußpfad zu testen. Und natürlich durfte auch das Stockbrot über dem offenen Feuer an der Feuerstelle nicht fehlen – denn das gehört selbstverständlich zu einem geselligen Tag im Wald dazu.
Aber auch die Waschbären danken den Besuchern: Aufgrund der an diesem Tag erzielten Einnahmen werden die Kinder endlich bald eigene Hühner halten können und an einer von der Raiffeisenbank Wimsheim-Mönsheim gespendeten Werkbank hämmern und sägen und werken können soviel sie möchten.
Viel zu schnell ging der interessante Nachmittag vorbei und die Besucher traten den Heimweg an. Mit auf den Weg nahmen sie allerdings ganz sicher die Freude, die die fröhlichen

und glücklichen Kinder der Waschbären, Waldpiraten und Sonnenkäfer jeden Tag aufs Neue im Wald erleben.

Kontakt:
www.waldkindergarten-moensheim.de,
sowie beim Träger Naturkinder Flacht e.V.
naturkinderflacht@gmail.com, 01575 0150994

Aus anderen Ämtern

Enzkreis

Kreisarchiv ab 14. August drei Wochen geschlossen

Das Kreisarchiv ist vom 14. August. bis einschließlich 1. September 2017 für die externe Nutzung geschlossen. Ab dem 4. September ist es zu den normalen Öffnungszeiten wieder zugänglich.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112. Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117.**

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im **Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker** in der Hermann-Hesse-Straße 34.

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

an Wochenenden
von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.
vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zeiten der Kinder-Notfallpraxis (NOKI):

Mittwoch	15.00 – 20.00 Uhr
Freitag	16.00 – 20.00 Uhr
Samstag	08.00 – 20.00 Uhr
Sonntag	08.00 – 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden:
Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

Samstag 12. August 2017
Reuchlin-Apotheke Pforzheim, Westliche 10
Telefon: 07231 102094

Sonntag 13. August 2017
Christoph-Apotheke Pforzheim, Christoph-Allee 11
Telefon: 07231 312140

Tierärztliche Notdienste

12./13. August 2017
Praxis Dr. Hildenbrand, Telefon 07152 949 733

Deutsches Rotes Kreuz Aktionen

Ihr DRK Ortsverein informiert im August zu:

Blutspende im Sommer

Sommerzeit ist Urlaubzeit. Doch Krankenhäuser machen keine Ferien. Der Blutbedarf für Notfälle und Operationen bleibt konstant hoch. Gerade in den Sommermonaten, wenn viele sich fernab der Heimat im Urlaub erholen, sind aktive Blutspender gefragt, um die Versorgung der Krankenhäuser mit Blutpräparaten sicherzustellen. Blutspender übernehmen mit ihrem Einsatz große Verantwortung – und das Tag für Tag. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher auch in den Ferienwochen um Blutspenden. Eine Blutspende ist auch bei sommerlichem Wetter möglich. Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 72 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Auf www.blutspende.de können Sie sich über Blutspendetermine in Ihrer Nähe informieren.

Deutsches Rotes Kreuz

Freie Plätze am Kinderferientag

Es sind noch Plätze frei für den Kinderferientag am Dienstag, den 22.08.17 beim DRK. Einfach noch kurz anmelden bei Hartmut Wagegg, Tel. 5164 oder bei Lore Bauer, Tel. 6671 oder bei Helga Gocht, Tel. 7108. Wir wollen gemeinsam unsere Sinne testen durch fühlen und tasten, durch den Barfußparcour, auch Spiele werden gemacht und natürlich Erste Hilfe geübt. Zum Abschluss gibt es ein Vesper und Getränke.

Haus Heckengäu

Jubiläums-Sommerfest im Haus Heckengäu!

Dreifaches gab es am 26. Juli zu feiern: das Haus Heckengäu feierte sein 21-jähriges Bestehen und nochmals das 200-jährige Bestehen seines Trägers, des Wohlfahrtswerks für Baden-Württemberg. Als Drittes wurde offiziell das Ende der Sanierung und des Umbaus gefeiert, weswegen letztes Jahr das Sommerfest ausfiel. Das Fest begann mit dem feierlichen Anzünden der Kerzen auf den „Geburtstags"-Kuchen, die anschließend an alle Bewohner, Angehörige, Ehrenamtliche, Mitarbeiter und Gäste verteilt wurden. Das Sommerfest war gut besucht, so dass die Plätze in Cafeteria, Speisesaal und Foyer gerade ausreichten, da das Wetter wenig Anlass zum Jubilieren oder Rausgehen bot. Umso mehr brachte Herr Gutjahr mit seiner Akkordeonmusik die Gesichter zum Strahlen, vor allem wenn die Leute mitsangen. Es folgte ein Tanzauftritt mit zwei Stepp-Tänzerinnen vom 1. Tanzclub Ludwigsburg. Henrike Roller und Sabrina Ruck zeigten, wie verschieden Stepp-Tanz aussehen und sich anhören kann. Auf extra mitgebrachten Dielenbrettern und Schuhen mit unterschiedlichen Beschlägen gaben sie ihr Können zum Besten. Das Publikum klatschte begeistert Beifall und verlangte nach Zugabe. Bis zum Abendessen vom Grill beteiligten sich viele am Preisausschreiben oder an der Tombola. Zur Erfrischung gab es einen „Hugo", und bald zog der Duft von frisch gegrillten Würstchen und Schweinehals Bewohner und Gäste zum Büffet. Einige Mutige nahmen ihr Essen sogar mit auf die Terrasse, als zum Schluss noch die Sonne herauskam. Herzlichen Dank an die vielen Helfer, die alle zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben!

Übrigens: Das Haus Heckengäu ist eine anerkannte Einsatzstelle für das Freiwillige Soziale Jahr und den Bundesfreiwilligendienst! Interessenten melden sich bitte bei
Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033 53 91-0

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim

Bei der Ölschläge 5,
Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484,
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de,
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner
Jugendreferentin: Daniela Hirschmüller
Telefon: 07044 938349
E-Mail: daniela.hirschmueller@outlook.de

Wochenspruch:
Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern. *Lukas 12,48*

Wochenlied:
Ich weiß, mein Gott, dass all mein Tun *EG 497*

Sonntag, 13. August 2017, 9. Sonntag nach Trintitatis
9.30 Uhr Gottesdienst
Predigttext: Matthäus 7,21-27
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

Mitteilungen:

Lutherzitate zum Reformationsjubiläum

„Wo das Evangelium ist, da ist Christus, wo Christus ist, da ist der heilige Geist und sein Reich, das Himmelreich."

Zum Nachdenken

WER IST GOTT FÜR SIE?

Der, der immer bei mir ist. Der da ist, wenn man ihn braucht – egal in welcher Situation. Der mich nie verrät, der immer zu mir steht. Diesen Glauben kann mir niemand nehmen. Jeder Mensch braucht so ein Fundament.

Christopher Posch, Anwalt und RTL-Moderator, ist ehrenamtlicher Botschafter der evangelischen Kirche für das Reformationsjubiläum 2017.

Liebenzeller Gemeinschaft Mönsheim

Liebenzeller Gemeinschaft Mönsheim

Wimsheimer Straße 15/1

Mittwoch, den 16.8.
keine Bibel- und Gebetsstunde

Katholische Kirchengemeinde

Heilig Kreuz Wiernsheim-Wurmberg-Mönsheim
Heilig Geist Heimsheim

SEELSORGE EINHEIT SÜD

(Seelsorgeeinheit Süd im Dekanat Mühlacker)
Pfarrer der Seelsorgeeinheit:
Pfarrer Norbert Bentele (Telefon: 07033 33072),
Pfarrvikar David Pankiraj (Telefon: 07044 9096720)

Pfarrbüro Heimsheim:
Siglinde Stroheker, Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim
Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025
E-Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de
Bürozeiten:
Mo, Di: 8.00 –12.30 Uhr, Do: 13.00 –18.00 Uhr

Pfarrbüro Wiernsheim:
Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim
Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 920789
E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de
www.kath-kirche-wiernsheim.de
Bürozeiten:
Mo, Di: 8.00 Uhr –11.30 Uhr,
Do: 8.00 –11.00 Uhr und 17.00 –19.00 Uhr

Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:
Wiernsheim: Herr Tallafus, Telefon: 07044 2149010
Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688
Mönsheim: Frau Christine Riese: Telefon 0170 1695782

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Veränderte Gottesdienstzeiten
Bitte beachten Sie: Während der Ferienzeit haben wir am Wochenende nur 3 Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit. Trotzdem: Auch in der Ferienzeit darf man Gott loben und danken…

Freitag, 11.8.17
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 12.8.17
18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Wiernsheim

Sonntag, 13.8.17,
19. Sonntag im Jahreskreis, Ev: Mt 14, 22-33

„In der vierten Nachtwache kam Jesus zu ihnen; er ging auf dem See. Als ihn die Jünger über den See kommen sahen, erschraken sie, weil sie meinten, es sei ein Gespenst, und sie schrien vor Angst. Doch Jesus begann mit ihnen zu reden und sagte: Habt Vertrauen, ich bin es; fürchtet euch nicht!"

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Dienstag, 15.8.17
Mariä Aufnahme in den Himmel
18.30 Uhr Festmesse mit Kräuterweihe in Friolzheim

Mittwoch, 16.8.17
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

Freitag, 18.8.17
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 19.8.17
18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Mönsheim

Sonntag, 20.8.17,
20. Sonntag im Jahreskreis, Ev: Mt 15, 21-28
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Heimsheim

Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!

Wöchentliche Veranstaltungen

Kath. Singkreis Wiernsheim

Sommerpause bis 12. September
Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr.
Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!!
Chorleiter und Organist:
Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 2149010

Chor Colors of Heaven

Unsere Chorproben sind immer montags, 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wimsheim oder Mönsheim.
Bei Interesse bitte nachfragen bei unserem Chorleiter Sigi Zembok, Telefon: 07152 997944 oder Andrea Gille, Telefon: 07044 6806, und unter www.colorsofheaven.gmxhome.de

Aktuelles für diese Woche

- **Urlaub unserer Pfarrer und in den Pfarrbüros:** In der Zeit vom 31.07. bis einschließlich 19.08. ist Herr Pfarrer Bentele in Exerzitien und Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pfarrer David.
  Das Heimsheimer Pfarrbüro ist zu den üblichen Zeiten geöffnet.
  Das Wiernsheimer Pfarrbüro ist in KW 35 (28.8. – 1.9.) nicht besetzt.
  Pfarrer Davids Urlaub ist im September vom 4.9. bis 24.9.
  Kurzfristige Änderungen werden in den Mitteilungsblättern veröffentlicht.
- **Oasentage für Gäste vom 6.-10. September** auf der Liebfrauenhöhe
  Zu Oasentagen unter dem Thema **„Gottvertrauen hier und heute"** lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom 6. - 10. September ein. In einer Zeit großer Unsicherheiten sehnen sich viele Menschen nach Geborgenheit und Halt. Die Oasentage sind eine Chance, das Abenteuer „Gottvertrauen" in den Blick zu nehmen und sich auch konkret darauf einzulassen. Besonders Menschen in der zweiten Lebenshälfte können in diesen Tagen zur Ruhe kommen und neue Kraft schöpfen. Auf dem Programm stehen unter anderem Impulse, Vortrag, Austausch, Präsentationen, Heilige Messe, Meditation und frohes Zusammensein.
  Information und Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-300 , wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de
- **Der Berg – Jugendspirituelles Zentrum auf dem Michaelsberg** lädt ein zur **spirituellen Weinlese „ Schaffä, bäeta, Trauba läese**" vom 29.09. bis 01.10.2017 für Jugendliche von 14 –18 Jahren
  Kosten: 50 Euro für Aufenthalt im Jugendhaus und Kursmaterial.
  Die Zeiten der aktiven Mitarbeit bei der Weinlese am Michaelsberg werden bewusst durch geistliche Impulse begleitet und umrahmt, die an das Thema „Weinberg" anknüpfen. Neben (ent)spannenden Einheiten kommt das gemütliche Beisammensein ebenfalls nicht zu kurz.
  Anmeldung bis 11.09. über die Homepage: der-berg-online.de
  Ansprechperson: Verena Hünerfeld, E-Mail: verena@der-berg-online.de
- **Zum Nachdenken:**
  „Das Leben ist kurz, aber ein Lächeln ist nur die Mühe einer Sekunde." *(Kubanisches Sprichwort)*

Das Elterntelefon
0800 1110550

Evangelisch-meth. Kirche Mönsheim

Leonberger Straße 47
Pastor Walter Knerr, Bachstr. 29, 71287 Weissach
Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448
E-Mail: weissach@emk.de
Internet: http://emk-weissach.de

Wort zur Woche

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man auch viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. *(Lukas 12,48)*

Wir laden ein

Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!

Freitag, 11. August
09.30 Uhr Regionale Wandergruppe – Treffpunkt: EmK Rutesheim

Sonntag, 13. August – 9. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gebetskreis
10.00 Uhr Gottesdienst in Weissach (Pastor Walter Knerr)
„Mit Harold Fry auf Pilgerreise"
10.00 Uhr Mini-Kids
anschl. Kirchenkaffee

Mittwoch, 16. August
19.00 Uhr Sommerprogramm
Treffpunkt: Grabenstr. 5, Weissach (bei Fa. Wöhr)
Spaziergang durchs Bonlander Tal in Weissach
Mal nicht in der Kirche: Ein Abendspaziergang unter kundiger Begleitung von und mit Daniel Hartmann (Mönsheim).

Sommerprogramm 2017

- Mittwoch, 23. August 2017, 20.00 Uhr
  Markuskirche Rutesheim, Leonberger Str. 12
  Schuld, Strafe und Vergebung
  Torsten Streichfuss (Hemmingen) Mitarbeiter in der JVA Heimsheim macht sich – als Christ – Gedanken über Regelverletzungen, Konsequenzen und die Möglichkeit zum Neuanfang.
- Mittwoch, 6. September 2017, 20.00 Uhr
  Pauluskirche Leonberg, Robert-Koch-Str. 3
  Starke Gott-Geschichten
  Pfarrer Thomas Koser-Fischer (Leonberg Gartenstadtgemeinde) und Bezirkskantor Attila Kalman bieten einen biblisch-musikalischen Abend: ErLauscht – ErLebt – ErZählt nach der Bibel.
- Mittwoch, 13. September 2017
  Ausflug nach Waldenbuch, Trossingen und Spaichingen
  Weitere Infos auf separatem Flyer, der in der Friedenskirche ausliegt.

Vereine

SpVgg Mönsheim

Homepage der SpVgg Mönsheim
www.spvggmoensheim.de
E-Mail Adresse Pressewart
presse@spvggmoensheim.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:
Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!
Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de

Abteilung Fußball

Berichte

Nachlese Vorbereitungsspiele Aktive

Plattenpokal
Außer im letzten Spiel zeigte man gegen die höherklassigen Mannschaften sehr gute Leistungen und konnte sich so den 3. Platz sichern.
Verlor man am Freitagabend noch unglücklich 0:1 gegen den TSV Wimsheim, konnte man am Samstag die Spiele gegen den SV Iptingen und den TSV Wurmberg nach guten Teamleistungen mit 2:0 und 1:0 gewinnen.
Im abschließenden Spiel gegen den Gastgeber Wiernsheim war die Luft raus und man verlor diese Partie deutlich.

Vorbereitungsspiele

SpVgg Mönsheim – TSV Mühlhausen 7:4
In einem torreichen Spiel war noch viel Luft nach oben, wobei vor allem offensiv gute Aktionen zu sehen waren.
Tore: D. Essig 4x, K. Schenkel, J. Maier, A. Kotschner

SpVgg Mönsheim –- FV Göbrichen 3:1
In der Defensive standen wir relativ sicher und auch im Angriff konnten wir einige gute Chancen herausarbeiten.
Tore: J. Fritsch, K. Schenkel, J. Baumgärtner

Bis zum Saisonauftakt in vier Wochen gibt es noch einiges zu tun, aber wir sind auf einem guten Weg und wir werden dies im Training noch verbessern.

C-Jugendfeldturnier in Neckarweihingen am 23.07.2017
Am Sonntag stand für unsere C-Jugend der nächsten Saison bereits ihr erstes Turnier auf dem Programm. Mit Alemannia Wilferdingen und Untertürkheim hatten wir eine starke Gruppe erwischt. Für uns war jedoch an diesem Tag wichtiger, dass sich unsere Truppe einspielt und kennenlernt.
Unser 1. Spiel bestritten wir gegen den GSV Erdmannhausen. Im 1-4-2-3-1 legten wir los. Den Jungs war die Nervosität anzumerken. Ein Großteil hatte bisher noch nie auf Großfeld gespielt. So fingen wir uns auch gleich nach einer Minute ein Gegentor, nachdem drei von uns den von Linksaußen flach in die Mitte gespielten Ball nicht klären konnten. Doch danach sollte es besser werden. Vereinzelt hatten wir Chancen, jedoch konnten wir keine davon nutzen. Hinten ließen wir allerdings auch nichts mehr Brandgefährliches zu, so dass das Spiel 0:1 endete.
In der nächsten Begegnung spielten wir ein 1-4-1-4-1. Erik und Paul im Tor wechselten sich von Spiel zu Spiel ab. Daher stand jetzt Paul im Kasten. Daniel spielte den 6er vor der Abwehr. Das Problem mit der Nervosität hatten wir zwar langsam abgelegt, jedoch war es wie verhext. Gleiche Spielsituation wie im 1. Spiel, von außen kommt der Ball flach rein und 3-4 von uns rutschte der Ball durch und zack, schlug es wieder ein. Wieder 0:1 hinten. Das entsprach allerdings überhaupt nicht dem Spielverlauf. Wir schnürten die Neckarweihinger geradezu an ihrem 16er ein und hatten Chance um Chance. Jedoch brachten wir den Ball einfach nicht über die Linie. So blieb es leider beim 0:1.
Den Jungs gefiel das 1-4-1-4-1 besser und so spielten wir auch gegen Untertürkheim in diesem System. Jetzt waren wir im Kopf viel wacher und langsam sah man auch die ersten Passkombis und jeder versuchte, sich ins Spiel einzubringen. Wir setzten die Untertürkheimer kräftig unter Druck in ihrer Hälfte und dann war es Max, der sich ein Herz fasste und die Murmel im Netz versenkte. Dieser Treffer sollte dann auch den 1:0-Sieg bedeuten und die Jungs waren sichtlich erleichtert.
Im letzten Gruppenspiel ging es gegen Alemannia Wilferdingen. Die spielstarken Wilferdinger taten sich schwer, gegen unsere gute Defensive durchzukommen. Die hintere Viererkette mit Niko, Torben, Ole und Luca hatte sich schon im 2. Spiel gefunden und auch wenn sie sehr viel gefordert waren in diesem Spiel, lösten sie ihre Aufgaben schon sehr gut. Bei Ballgewinn hatten wir jedoch Probleme, dann auch etwas nach vorne hinzubekommen. Zu oft verloren wir schon im Spielaufbau sofort wieder den Ball. Zumindest konnten wir unseren Laden dafür sauber halten und das bis zum Ende. 0:0 stand es am Schluss und daher zogen wir ins Spiel um Platz 3 ein und durften gleich nochmal gegen Wilferdingen ran.
Die Wilferdinger verzweifelten langsam an uns. Und auch wenn einige in unseren Reihen mittlerweile etwas platt wirkten, so hielten wir doch gut dagegen. Nach vorne brachten wir allerdings nicht mehr viel zustande. Die Wilferdinger versuchten es jetzt mit der Brechstange und Luca musste kurz vor Spielende in höchster Not auf der Linie klären. Das rettete uns ins Elfmeterschießen.
Hier behielten wir deutlich besser die Nerven als die Wilferdinger und setzten uns bärenstark mit 4:1 am Ende durch. Den Pokal für den 3. Platz durfte dann Felix, unser Kapitän, entgegennehmen.

Fazit: Ein überraschend guter Einstand für unsere Truppe. Natürlich haben wir noch jede Menge Arbeit vor uns. Jedoch waren schon einige positive Ansätze zu erkennen und besonders der gute Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft ist bemerkenswert.

Es spielten: Erik, Paul, Niko, Torben, Ole, Luca, Daniel, Felix, Robin, Lucas, Max, Noah, Florian

Fußballjugendausflug 2017

Dieses Jahr machte sich unsere F-Jugend und E-Jugend auf nach Bad Urach. Drei Tage Spiel, Spaß und Spannung war angesagt!

Los ging es am Freitag, 14.07. mit dem Bus von Iptingen aus. Erstmal kräftig im Stau stehen war angesagt, wie sich das für einen Freitagnachmittag gehört. In der Jugendherberge angekommen, stand uns schon die nächste Hürde im Weg: Bettenüberziehen. An alle Mütter, bitte zu Hause mit den Kindern und Vätern üben... Nach anschließendem Abendessen wurde erstmal die Umgebung erkundigt. Besonders der angrenzende kleine Kunstrasen wurde bis zur Nachtruhe um 22.00 Uhr ausgiebig genutzt.

Am Samstag besuchte unsere F-Jugend das Freilichtmuseum in Beuren. Hier lernten die Jungs, was für ein schweres Leben die Kinder vor 150 Jahren auf dem Land hatten und welche Spiele man auch ohne Handy, Fernseher und Spielekonsole machen kann.

Unsere E-Jugend machte sich auf zum Rulamanweg. Dort lernten sie etwas über das Leben in der Steinzeit, durften sich im Feuer machen probieren und bauten sich selbst Werkzeuge, mit welchen die Menschen damals auf Jagd gingen. Anschließend wagten sie sich, ausgerüstet mit Stirnlampe, in die Schillerhöhle, ehe sie zum Abschluss die Burgruine oberhalb der Höhle erstürmten.

Beim Abendessen trafen alle wieder aufeinander und es wurden eifrig Geschichten ausgetauscht, wer was heute alles erlebt hatte. Alle waren sehr müde und es sollte an diesem Abend auch nicht so lange gehen.

Sonntags setzte sich endlich die Sonne durch! Zuerst erklommen wir alle zusammen die Burgruine Hohenurach. Nach der ganzen Anstrengung so kurz nach dem Frühstück entschlossen wir uns, anstatt weiter zu den Uracher Wasserfällen zu wandern, direkt ins Freibad zu gehen. Hier ließen wir den Ausflug langsam ausklingen. Wer anschließend, nach den ganzen Erlebnissen, nicht schon bei der Heimfahrt im Bus schlief, der tat das spätestens sofort im eigenen Bett, nachdem ihn die Mama bei der Ankunft abgeholt hatte.

Fazit: Das Wetter hat mitgemacht, die Jugendherberge war super, auch wenn das Essen nicht jedermanns Sache war und wir blieben im Rahmen unserer 10 % Ausfälle…

Insgesamt war es also wieder ein toller Ausflug und die kleinen und die großen Kinder hatten ihren Spaß!

Euer Pada

Abteilung Breitensport

Sportabzeichentreff

Sommerferien

Im August finden keine Sportabzeichenabnahmen auf dem Appenbergsportgelände statt.

Der Endspurt der diesjährigen Sportabzeichensaison startet mit weiteren Abnahmeterminen ab 4. September 2017 jeweils ab 18.00 Uhr auf dem Sportgelände Appenberg.

Alle weiteren Informationen zum Deutschen Sportabzeichen unter www.deutsches-sportabzeichen.de. Sie finden hier Materialien wie Prüfungswegweiser und Leistungstabellen, aber auch Hintergrundberichte, Interviews, Meinungen und Aktuelles rund um die Neuausrichtung.

Stützpunktleiter: Walter Knapp

CVJM Mönsheim e. V.

Internet: www.cvjm-moensheim.de

Kinderferientage auf dem Tobel

Hallo Kids! Morgen am **Freitag, 11. August, um 16.00 Uhr** beginnen die Kinderferientage auf dem Tobel. Seid ihr mit dabei?

Bitte denkt an:

- Isomatte und/oder Luftmatratze
- Schlafsack
- Jogginganzug o. ä. zum Schlafen
- wetterentsprechende & bequeme Kleidung & Schuhe (wenn möglich, alles mit Namen gekennzeichnet)
- Bibel (wer hat)
- Kopfbedeckung (für Sonne oder Regen), Sonnencreme…

Besteck, Geschirr oder Becher braucht ihr NICHT mitbringen. Außerdem solltet ihr bitte auch eure Handys zuhause lassen.

Wir freuen uns auf euch!!!

Für alle Mitarbeiter:
Treffpunkt zum Aufbau ist **heute** (10. August) **um 18.00 Uhr am Gemeindehaus.** Wer erst später kann, kommt direkt auf den Tobel! Morgen treffen sich die Mitarbeiter dann um 15.00 Uhr auf dem Tobel.

PS: Sollte wider Erwarten Dauerregen angesagt sein, müssten die Kinderferientage auf dem Tobel leider ausfallen.
Bei Fragen: Philipp Bentel, Telefon: 0175 8656588

Tobel-Sommerpicknick

Herzliche Einladung für Jung und Alt zum Sommerpicknick auf den Tobel.
Wir laden euch ein, auf der Picknickdecke (oder am Tisch) alte Bekannte zu treffen oder neue Leute kennen zu lernen und bei einfachen Picknick-Spezialitäten (z. B. Grillwurst) gemeinsam unseren herrlichen Tobel zu genießen. Wieder einmal dürft ihr Essen, soviel ihr wollt und anschließend die CVJM-Arbeit mit einer SPENDE unterstützen.
Wir freuen uns auf euch!
Euer CVJM-Picknickteam

Angelsportverein Mönsheim 1975 e.V.

Der Angelsportverein Mönsheim bedankt sich bei seinen vielen Besuchern aus Nah und Fern, die wie immer zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben. Der ungebremste Zustrom unserer Besucher hat uns bewiesen, dass wir mit unseren Fischgerichten wieder Ihren Hunger stillen konnten.
Auch bei unseren helfenden Vereinsmitgliedern möchten wir uns herzlich bedanken. Dieser Dank geht auch an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben. Ohne dieses Engagement könnten wir ein Fest in dieser Größe nicht durchführen.
Ein großes Lob auch an unsere „Kartoffelbrigade", die wie immer große Mengen Kartoffeln zu unserem allseits gelobten Kartoffelsalat verarbeitet haben.
Des Weiteren möchten wir uns bei allen Torten- und Kuchenspendern bedanken, die uns wieder mit einer Vielzahl köstlicher Torten und Kuchen versorgt haben.
Wir freuen uns, Sie alle wieder bei unserem 42. Fischerfest im Jahre 2018 begrüßen zu dürfen.

Mit Petri Heil und bestem Dank.
Angelsportverein Mönsheim 1975 e.V.

Sonstiges

Für Kurzentschlossene – Familienfreizeit im Schwarzwald!

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 18. bis 25. August 2017 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit, mit dem eigenen Kind (bis 14 J.) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen.
Unter der Leitung eines ausgebildeten Leitungsteam gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus basteln, spielen, wandern, baden, Lagerfeuer, Schatzsuche im Wald und einige Ausflüge in die Umgebung. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im „Ferienheim Aschenhütte", einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung.
Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V. , Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne
Herr Liebscher unter Telefon: 0711-625138, Handy 0172-6326322, Frau Obrant unter Telefon: 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: zentrale@djobw.de www.djobw.de.

Impressum
„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: rathaus@moensheim.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönsheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF."
Druck und Verlag: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1–3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: info@printsystem.de,
Internet: www.moensheimimblick.de
Abo-Preis pro Halbjahr: 6,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 6 Mal im Jahr.
Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.

Anzeigenauftrag (privat/geschäftlich)

Gerne unterstützen wir Sie kostenlos bei der Gestaltung Ihrer Anzeigen für unsere Amtsblätter!

☐ für das **Amtsblatt Heimsheim** in der/den Woche/n _____

☐ für das **Amtsblatt Mönsheim** in der/den Woche/n _____

☐ für die **Amtsblätter Heimsheim & Mönsheim** in der/den Woche/n _____

Größe ☐ 90 mm breit (zweispaltig)
x _____ mm hoch

☐ 185 mm breit (vierspaltig)
x _____ mm hoch

Farbe ☐ s/w ☐ 4-farbig

Text ☐ liegt bei ☐ kommt nach

Bitte mailen, faxen oder bringen.

printsystem® DRUCK · MEDIEN · UND VERLAGSHAUS
POD® = DIGITALDRUCK = OFFSETDRUCK
Schafwäsche 1–3 · 71296 Heimsheim
Tel.: 07033 5369-32 · Fax: 07033 3827
E-Mail: anzeige@printsystem.de

Auftraggeber

Firma

Straße

PLZ & Ort

Telefonnummer

E-Mail

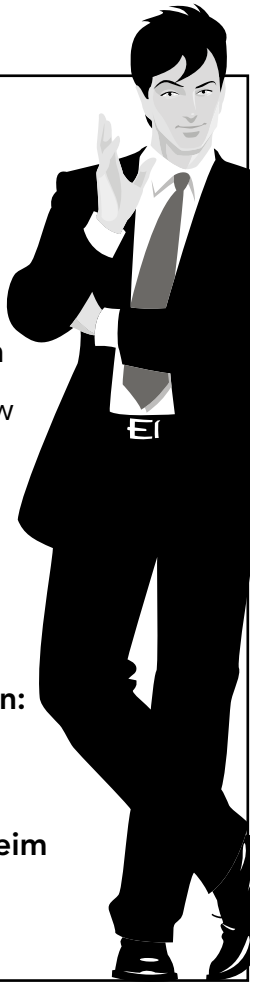
Unterschrift

Ihre Anzeigenhotline: 07033 5369-32

Das könnte Ihre Anzeige sein:
2-spaltig (90 mm breit) und 30 mm hoch, sw
in Heimsheim oder Mönsheim
19,20 € zzgl. MwSt.

Der Spaltenpreis
bei Direktschaltung
beträgt

bei Schaltung in
Heimsheim oder Mönsheim
0,32 € pro mm Höhe in sw
(Bei einer Spaltenbreite
von 45 mm, zzgl. MwSt.)



Das könnte Ihre Anzeige sein:
2-spaltig (90 mm breit)
und 120 mm hoch, sw

in Heimsheim oder Mönsheim
76,80 € zzgl. MwSt.

Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mwst.. Millimeterpreis (sw) bei Einfachschaltung 0,32 € für eine Spalte mit 45 mm (Direktschaltung). Aus typografischen Gründen sind nur 2- oder 4-spaltige Anzeigen möglich. Bitte sprechen Sie uns auf Rabatte bei Mehrfachschaltung an. Für Anzeigenaufträge gelten unsere Mediadaten. Diese können Sie unter www.printsystem.de einsehen.

Bestattungsunternehmen

Geschäftsanzeigen

Wir sanieren Ihren Balkon- und Terrassenbelag dauerhaft durch unser patentiertes Aluminium-Drainage-System ALDRAIN®.

Die Vorteile:
- Wasserdicht, frostsicher, geringe Aufbauhöhe
- Wasserabführung über stranggepresste Aluprofile

Unsere Leistungspalette:

Balkongeländer · Tore · Zäune · Sichtschutz
Terrassenüberdachungen · Terrassengeländer
Gartentreppen · Treppengeländer · Treppen
Vorstellbalkone · Treppenpodeste mit Geländer
Vordächer · Handläufe · Sonderanfertigungen

SCHMID & DIGNASS

BALKON- & TERRASSEN SANIERUNG

BAUELEMENTE IN EDELSTAHL GLAS · ALUMINIUM

Ausstellung:
Römerstraße 22
71296 Heimsheim
Industriegebiet Egelsee

Öffnungszeiten:
Do. + Fr. 15–19 Uhr
Sa. 9–14 Uhr

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin.

Tel.: (0 70 44) 91 28 36

www.schmid-dignass.de

Das offizielle amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Mönsheim

Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

AMTLICHE INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS UND NACHRICHTEN DER VEREINE UND ORGANISATIONEN

„Das Echte"

Hier erhalten Sie alle Informationen Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftsanzeigen

SSV-Endspurt!
Bis Samstag, 12. 8. 2017 erhalten Sie auf bereits reduzierte Artikel nochmals 10%

INTERSPORT® KRAUSS

Renningen
Inh. Alexander Krauss
Benzstrasse 7
Tel. 0 71 59-92 05 93

Leonberg
AKC Sport GmbH & Co.KG
Maybachstrasse 4
Tel 0 71 52-9 08 50 18

In den Sommerferien haben wir Samstags nur bis 16.00 Uhr geöffnet!

Sanitätshaus keller
Orthopädietechnik und Miederwaren

Ihr Sanitätshaus in Heimsheim

Sanitätshaus Keller
Mönsheimer Str. 25 • 71296 Heimsheim
Telefon: 07033 6922921
E-Mail: info@sanitaetshaus-keller.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. von 9.00 – 12.30 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag und Samstag geschlossen

Regionale News und was sonst interessiert

Das Magazin unserer Region

Anzeigenannahme:
info@joyedition.de oder 07033 306263

Kinoprogramm

Kino-Center Weil der Stadt vom 10.08.–16.08.2017 **Badtorstraße 21+19/1 • Telefon: 07033 2241**

Ostwind – Aufbruch nach Ora (o. A.)	Ich – einfach unverbesserlich 3 (o. A.)	Emoji – Der Film (o. A.)	Das Pubertier (ab 6)	Planet der Affen – Survival (ÜL/ab 12)	Dunkirk – Dünkirchen (ab 12)	Valérian – Stadt der 1000 Planeten (ÜL/ab 12)	Final Portrait – Alfredo Ciacometti (ab 12)
tägl. 17.30	tägl. 17.30	tägl. 17.30	tägl. 19.00	tägl. 20.15	tägl. 20.15	tägl. 20.15	tägl. 20.45
Sa/So auch 15.15	Sa/So auch 15.15	Sa/So auch 15.15		Sa/So auch 16.00			

Kulisse – Sommernachtskino (Freilichtkino) bei Regen im Saal (Daimlerstraße 4 / Tel.: 07033 2241)

Toni Erdmann	Monsieur Pierre geht online	La La Land
Fr/Sa 21.15	So/Mo 21.15	Di/Mi 21.15

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.